

# SCHLOSS NACHRICHTEN

FEBRUAR – APRIL 2009

Events/Veranstaltungen/Konzerte

\*

Schloss Dottenwil



SCHLOSSERÖFFNUNG

AB 14. FEBRUAR



SCHLOSS DOTTENWIL  
IST WIEDER OFFEN

Öffnungszeiten:

Samstag, 14.00 bis 23.00 Uhr,

Sonntag, 10.00 bis 18.00 Uhr

Von Mitte Dezember bis Mitte Februar dauert die alljährliche Winterpause im Schloss Dottenwil. Während dieser Zeit gönnen wir uns eine Verschnaufpause, damit wir die Festtage im Familienkreis feiern können und um nachher wieder mit frischen Kräften für das Gemeinschaftswerk Dottenwil bereit zu sein.

Ab Samstag, 14. Februar ist der Betrieb an den Wochenenden wieder geöffnet. Sie werden im Schloss von engagierten Laien bedient, die durch ihr freiwilliges Engagement den Betrieb von Schloss Dottenwil ermöglichen. Wenn sie in Service, Küche, organisatorischen oder administrativen Arbeiten mithelfen möchten, zögern sie nicht, sich unter Tel. 071 298 30 13 (B. Ludwig) zu melden.

KABARETT

19. FEBRUAR  
21. FEBRUAR



SIMON ENZLER  
FELDVERSUCHE

Donnerstag, 19. Februar, 20.00 Uhr

Samstag, 21. Februar, 20.00 Uhr,

Eintritt Fr. 20.-, Essen ab 18.00 Uhr

Reservationen: 071 298 28 60 (Rohrer)

Irgendwann muss man mit Teilen eines neuen Programms einfach vors Publikum. SimonENZler nennt diese öffentlichen Proben «Feldversuche». Im Schloss Dottenwil kann man einem solchen Feldversuch beiwohnen. Was ist zu erwarten? In den bald zehn Jahren enzlerschen Bühnenschaffens konnte man viel über die Niederungen des eidgenössischen Alltags erfahren. Enzlers An- und Einsichten zur Schweizerei gaben Aufschluss über unsere Befindlichkeiten und Selbstverständnisse. Regelmässig wandelten sich vor allem diese Selbstverständnisse zur Selbstgerechtigkeit. Das macht im Sinne des KabarettistenENZler den Alltag zur Satire. Wir dürfen gespannt sein, wasENZler nach dem Programm «wedeschegg» aus eben diesem Alltag auf die Bretter hievt. Mit dabei im neuen Programm ist wiederum der Bassist Daniel Ziegler.

AUSSTELLUNG

22. FEBRUAR –  
19. APRIL

FRAUEN IM SCHLOSS

8. MÄRZ



WALTER ANGEHRN  
«ICH HATTE VIEL BEKÜMMERNIS...»

Sonntag, 22. Februar, 11.00 Uhr, Vernissage  
Sonntag, 19. April, 11.00 Uhr, Finissage

«Ich hatte viel Bekümmernis in meinem Herzen, aber Deine Tröstungen erquickten meine Seele».

Dieses eindrückliche Kantatenwerk von Johann Sebastian Bach (BWV 21) inspirierte den St. Galler Arzt und Künstler Walter Angehrn, und es entstanden Blätter voller Zeichen und Symbole. Die Kellergalerie zeigt die Bilder dieser Reflexion in der ersten Ausstellung des Jahres 2009.



DIE MATHEMATIK DER NINA  
GLUCKSTEIN oder DIE FORMEL ZUR  
ERHALTUNG DER EWIGEN LIEBE

Sonntag, Matinée 11.00 Uhr  
Eintritt Fr. 20.– inkl. Apéro  
Reservationen 071 298 35 56 (Huber)

Manchmal hört man von einem Paar, dem es gelang, sich über Jahrzehnte hinweg mit gleicher Leidenschaft zu begehren. Scheinheiligkeit? Heuchelei? Eine Fata Morgana, die sich bei näherem Hinsehen auflöst?

Nina Gluckstein scheint die Frau zu sein, die weiss, wie die Liebe funktioniert. Die Formel: man kann einen anderen nur an sich binden, wenn man ihm seine Liebe nicht zeigt. Nina hat diese Formel erkannt, angewendet, erlebt, aber auch erlitten. Sie konnte sich und den Mann den sie liebte, ein Leben lang auf der Höhe des Glücks halten – doch um welchen Preis?

Regine Simma	liest Esther Vilar und Pablo Neruda
Charlotte Weniger	Saxophone
Susanne Scheier	Gitarre
spielen Jazz und Musik aus Argentinien	

JAZZKONZERT

21. MÄRZ



ALEXIA GARDNER QUARTETT  
VOCAL JAZZ

-

Samstag, 20.00 Uhr  
Eintritt Fr. 20.-, Essen ab 18.00 Uhr  
Reservierungen 071 298 28 60 (Rohrer)

Mit Alexia Gardner dürfen wir im Schloss Dottenwil eine herausragende Jazzsängerin präsentieren, die mit ihrer wunderschönen, warmen Stimme und ihrer temperamentvollen Art das Publikum sofort gewinnt. Alexia Gardner, mit jamaikanischen Wurzeln, ist in London aufgewachsen und lebt seit kurzem in der Schweiz. Vorher tourte und lebte sie über 10 Jahre in Südostasien mit unzähligen Auftritten in den angesagtesten Clubs, vor allem in Hongkong und Shanghai.

Begleitet wird Alexia Gardner von einer hochkompetenten Band, dem «Easy Listening Trio». Swingend, subtil, dynamisch, im Stile einer klassischen Jazztrioformation spielen Marcel Schefer (E-Piano, St. Gallen), Kalli Gerhards (Bass, Zürich) und Beat Fraefel-Haering (Schlagzeug, Wil). Die drei betätigen sich als Musikdozenten an Jazz- und anderen Schulen ihrer Wohnorte.

KONZERT

18. APRIL



«THE PFÄNDLER GANG»  
VERSCHIEDENE INSTRUMENTE UND  
VOR ALLEM HACKBRETT

-

Samstag, 20.00 Uhr  
Eintritt Fr. 15.-, Essen ab 18.00 Uhr  
Reservierungen 071 298 57 83 (K. Fisch)

«Gang» musst du schreiben, nicht Band oder gar Gruppe. Dies war der Wunsch von Christoph Pfändler (Hackbrett) als es darum ging, seine Formation vorzustellen. Der Junge weiss, was er will: Die Bude zum Kochen bringen! Wer Christoph Pfändler erlebt hat, wenn er sein Hackbrett zum Tönen bringt, der traut ihm dieses Vorhaben auch zu. Seine Musik ist bestimmt für Zuhörer mit einem weiten Horizont und viel Gefühl für Toleranz. Im Dottenwil tritt er mit seiner Mutter Kathrin und seiner Schwester Raphaela auf. Mit Flötenspiel, am Klavier oder E-Bass; singend oder Posaune spielend. Die beiden haben sich daran gewöhnt, im Dienst des extravaganen Hackbrettlers zu stehen, obwohl sie musikalisch durchaus auch einiges «drauf haben». Die Pfändler-Gang besteht aus drei ausdrucksstarken Persönlichkeiten; Gewähr für ein Musikvergnügen für jedes Publikum.

# AUSSTELLUNGEN VERANSTALTUNGEN VORSCHAU 2009

## VERANSTALTUNGEN

02. Mai 2009, 17 Uhr  
Vernissage Chr. Lippuner  
Ausstellung 02. Mai bis 21. Juni

16. Mai 2009, 20 Uhr  
Knapsu – Theater am Tisch  
D. Dengler, M. Schäfer, W. Häne

05. Juni 2009, 19.30 Uhr  
Hauptversammlung der  
Museums-gesellschaft Wittenbach

13. Juni 2009, ab 18 Uhr  
Food and Film

20. Juni 2009, 20 Uhr  
Claude Diallo Trio  
Klavierjazz

27. Juni 2009, 17 Uhr  
Vernissage U. Hochuli  
Ausstellung 27. Juni bis 23. August

18. Juli 2009, 20 Uhr  
Maple Creek  
blue grass music

## AUSSTELLUNGEN

*Im Ortsmuseum präsentieren wir:*  
Wittenbach und das soziale Umfeld in  
früheren Zeiten.

1. Stock:  
Musikzimmer im Biedermeierstil  
Herrschaftlicher Salon  
Schule der 50-iger Jahre  
Altes Handarbeitszimmer

Dachgeschoss:  
Bescheidenes Wohnen

Remise:  
Das alte Handwerk in Wittenbach:  
Schmied, Wagner, Schreiner, Zimmermann,  
Schneider, Schriftsetzer, Schuhmacher,  
Ziegler, Sattler sowie alte Waagen.  
Aus dem religiösen Brauchtum ein  
Heiliges Grab.

*Kellergalerie / Kunstausstellungen*

22.2. bis 19.4.09 Walter Angehrn  
02.5. bis 21.6.09 Christian Lippuner

# INFORMATIONEN

## SCHLOSSNACHRICHTEN IN NEUEM KLEID

Unser Schloss hat ein neues Erscheinungsbild! Nebst der Schlosszeitung werden schrittweise auch die Speise- und Getränkekarte sowie der Schlossprospekt neu gestaltet werden. Unser Ziel ist es, ein einheitliches Erscheinungsbild aller Schlossdokumentationen zu schaffen. Wir freuen uns, wenn Sie daran Gefallen finden! Was die Schlossnachrichten betrifft, haben wir Wert auf eine übersichtliche und einladende Gestaltung gelegt. Die wichtigsten Anlässe sind mit Foto und Beschrieb chronologisch auf einer Doppelseite aufgelistet: ideal, um diesen Veranstaltungskalender als Gedankenstütze an die Wand zu heften. Wir versprechen uns mit der neuen Gestaltung ebenfalls ein rationelles vereinfachtes Bearbeiten durch unsere Redaktion, und natürlich wird auch der Internetauftritt (etwas später) unserem neuen Erscheinungsbild angepasst werden.

Ihre IG Schloss Dottenwil

Jeden Monat findet ein Schlossabend statt, verbunden mit einem Nachtessen ab 18 Uhr. Reservation erwünscht.

*Öffnungszeiten Restaurant:*

Samstag, 14.00 bis 23.00 Uhr und Sonntag, 10 bis 18 Uhr.

*Öffnungszeiten Museum, Kunst- und Wechselausstellungen:*

Samstag, 14.00 bis 20.00 Uhr und Sonntag, 10.00 bis 18.00 Uhr

IG Schloss Dottenwil, Postfach 515, 9301 Wittenbach,

Telefon 071 298 26 62, Restaurant 071 298 32 01, [info@dottenwil.ch](mailto:info@dottenwil.ch), [www.dottenwil.ch](http://www.dottenwil.ch)